

Festival Sinfonietta Linz

Gründer und künstlerischer Leiter ist der Violinist Lui Chan, 1. Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz. Das Repertoire umfasst Werke der Klassik, Romantik und auch Werke zeitgenössischer Komponisten. Konzerteinladungen führen die Festival Sinfonietta Linz in viele Länder Europas und Asiens sowie zu renommierten Festivals (Serenadenkonzerte Linz, Musica Sacra, Musiksommer Attnang-Puchheim, Konzertreihe Ried i.l., Schärddinger Festwochen, Abonnementkonzert Villach, Lui Chan's 1. Klassik Engerwitzdorf, Memminger Meisterkonzerte, Musik im Kloster Einsiedeln, Abonnementkonzert Győr und Sonntagsmatineen im Brucknerhaus Linz). Nach dem großen Erfolg in der Konzertreihe „Sonntagsmatineen“ im Brucknerhaus Linz 2002, zählt dort die Festival Sinfonietta Linz zum fixen Programmpunkt. Auch die von Lui Chan als Stehgeiger geleiteten Silvester- und Neujahrskonzerte mit klassischem Walzerprogramm erfreuen sich großer Beliebtheit im In- und Ausland.

Aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit mit international bekannten Solisten, Dirigenten und Komponisten wie Michael Martin Kofler, Milan Turkovic, Roland Batik, Maki Namekawa, Daniela Barcellona, Regine Kofler, Johannes Wildner, Howard Griffiths, Johi Hattori, Alessandro Vitiello, Christian Schulz sowie Balduin Sulzer, Franz Xaver Frenzel und anderen zählt die Festival Sinfonietta Linz zu den bedeutendsten Kammerorchestern Österreichs.